



Hallo kleiner Astir

(Melodie: „Hallo kleines Fräulein“)

1. Hallo kleiner Astir, heute hab ich Zeit,
mit dir wegzufliegen, ich weiß noch nicht wie weit.
300 Kilometer oder etwas mehr,
ja das wäre herrlich,
das gefiel mir sehr.
Wir kurbeln an der Basis, ach ich fühl mich gut,
nur jetzt abzufliegen, kostet etwas Mut.
Und dann sind wir selig, wie im Paradies,
Astirlein ich lieb dich, du bist süß.

Refrain:

Hallo kleiner Astir, alles steigt vorbei,
sind denn deine Flügel vollgefüllt mit Blei?
Ist an deinem Schwänzchen noch der Kuller dran?
Macht nichts bei der Landung, schön eiern tust du dann.
Kommst du mal beim Kurbeln etwas zu steil rein,
schwupp bist du im Trudeln, muß denn das so sein?
Und dann sind wir selig, wie im Paradies,
Astirlein ich lieb dich, du bist süß.



2. Vor uns liegt 'ne Straße, die reiten wir entlang,
bis zur ersten Wende, da zeig ich was ich kann.
Nach dem zweiten Foto, bin ich etwas tief,
ich glaube ich muß landen, und hoff das geht nicht schief!
Vor uns liegt ein Acker, der wäre ideal,
die Fahrwerksklappen fehlen, nach so'ner Landung ganz normal.
Und dann sind wir selig, wie im Paradies,
Astirlein ich lieb dich, du bist süß.

Refrain:

Hallo kleiner Astir,